

Büchertisch.

Der Schichtmeister von Sam. E. Erzählung aus dem Anfang des 18. Jahrhunderts von Anton Schott. 234 Seiten. Dreibändiger Band. Preis portofrei 75c. Verlag von Benziger Brothers, New York, Cincinnati, Chicago.

Anton Schott, der Dichter des Bohnerwoldes, hat auch in dem vorliegenden fesselnden Roman sich als meisterhafter Schilderer seiner Heimat und ihrer Bewohner erwiesen. Der Schichtmeister von Sam. E. gehört unstreitig zu seinen besten Schöpfungen.

Der große Portiunkulablatz von P. Raphael Hüner, Franziskanermissionar. Mit einem Titelbild von Murillo. 4. Aufl., 64 Seiten, geb. 25 Fig., geb. 50 Pf. Verlag von Hermann Rauch (Wiesbaden).

Der große Portiunkulablatz des hl. Franziskus von Assisi wird immer mehr im Volke bekannt. Der 2. August oder der darauffolgende Sonntag ist in den meisten Dörfern durch besondere erteilte Vollmacht als Tag für die Gewinnung dieses Ablasses bestimmt. Auf zahlreiche Seiten seitens der Gläubigen hat der hl. Vater große Erleichterungen gegeben, um die Gewinnung dieses Ablasses recht vielen Gläubigen möglich zu machen. Diese neuesten Bestimmungen enthält das heilige in 4. Auflage (34-50. Tausend) erschienene Portiunkulablatzlein nicht einer kurzen Geschichte und 25 Gedanken für die Kirchenbesuche zur Gewinnung des vollkommenen Ablasses. In Anbetracht des billigen Preises und reichhaltigen Inhaltes mögen sich alle katholischen Kreise, besonders der hochw. Klerus die massenhafte Verbreitung der Schrift angelegen sein lassen.

GOD WILLS IT. A modern Crusade for an old Cause. The Mission Work among the Heathens. From the German of Rev. Fr. H. Brors, S.J. By Elizabeth Ruf. Printed by the Mission Press S.V.D., Techny, Ill. 15 Cents.

Wir empfehlen vorstehende Schrift, zumal da sie geeignet ist, Aufklärung über die Lage und Bedürfnisse des Missionswesens zu geben und tätige Liebe für dasselbe zu wecken. Möge sie in die Hände recht vieler gelangen und mit Aufmerksamkeit gelesen werden.

THE SON OF THE WINE, a Temperance Story. By Will W. Whalen. Printed by the Mission Press S.V.D., Techny, Ill. Price 5 Cents.

Das vorliegende Heftchen zeigt, welche Folgen der übermäßige Genuß alkoholischer Getränke mit sich bringt.

St. Michael's Kalender 1915 und St. MICHAEL'S ALMANAC 1915. Herausgegeben von der Mission Press, Techny, Ill. Preis je 25c., Postpaid. Der Heftenrtrag ist für die Missionen bestimmt.

Beide Kalender, der deutsche sowohl als der englische sind schön ausgestattet und empfehlen sich besonders durch die Mannigfaltigkeit und Gediegenheit der literarischen Beiträge. Der Abkaltender und der Kalender of Indulgences dürfte vielen Lesern sehr willkommen sein. Mögen beide Jahrbücher große Verbreitung finden.

Von Zeitschriften trafen ein: Die katholischen Missionen. Illustrierte Monatschrift der deutschen Jesuiten. Freiburg und St. Louis, Herder'sche Verlagsbuchhandlung. Preis per Jahrgang \$1.50.

Jahrgang von Nr. 9: Aufgabe: Die Mission der Gesellschaft Jesu im 19. Jahrhundert. Der 200. Geburtstag L. Junipero Serras, des Begründers der oberkalifornischen Missionen. Die katholischen Missionen und die Schlafkrankheit. Nachrichten aus den Missionen: Türkei, Japan, China. Kleine Missionschronik und Statistisches: Rom, China, Sinterindien, Vorderindien, Afrika. Das Missionswesen in der Heimat. Bunte Allerlei zur Unterhaltung und Belehrung. Bücherbesprechungen. Für Missionszwecke.

Deutscher Hausbuch. Illustrierte Familien-Zeitschrift. Von Oktober 1913 bis Oktober 1914. Jahrgang 24. Heft 88.00. Hr. Pustet & Co., Regensburg, New York und Cincinnati.

Wir können es uns nicht verfallen, das Inhaltsverzeichnis des soeben erschienenen 16. Heftes zum Abdruck zu bringen: Der Erbe in der Verbannung. Roman von Constance M. V. Plafier. Aus dem Englischen von H. M. von Lina. — Frühlingstage. Gedicht. — Die Feier des heiligen Christ. Himmelst auf dem Teufel. — Der Weibstanz. — Sei wie eine Blume. — Roman von Anna Gruntha. — Seide und Seidenspinner. — Wenn die Sonne scheitert. — Albanien's Vergangenheit. Gegenwart und Zukunft. — Zwei Kerkermeister unter den Blumen. Von B. Tünler. — Kann ein Katholik Sozialdemokrat sein? Eine Gewissensfrage nach der roten Woche. — Moderne Technik. — Die rechtliche Seite des Patentwesens. — Genießen oder arbeiten? — Aristokratische Gottesdienste. — Glosien zur Zeitgeschichte. — Literarische Ecke. — Hausbuch-Chronik: Rundschau. — Bilderbuch. — Für die Frauenwelt: Nebenbende der Hausfrau. — Der erwachende Frühling. — Der Reis und seine Bedeutung für die gemeinbare Zeit. — Für Blumenfreunde. — Für die Jugend: Die Schulfreizeit. — Erzählung. — Unterhaltung. Das Heft enthält 48 Illustrationen.

Lebensbilder hervorragender Katholiken des 19. Jahrhunderts. Nach Quellen bearbeitet und herausgegeben von Johann Jakob Hansen, Pfarrer. Achte Band. Bonifacius-Verlag, Baderborn. Preis broschiert M. 3.60, gebunden M. 4.60.

Diese mühevollen und verdienstvollen Sammlung von Lebensbildern katholischer Persönlichkeiten enthält auch im vorliegenden achten Bande sehr lehrreiche Skizzen von 31 bekannten Genesengenen. Wir finden da die Lebensbilder zweier Kardinalen, Karl August Graf von Melchior und Louis Edouard de Villot, von Vintiers; dreier Bischöfe, des bekannten Dominikaners Dr. Christoph Monning, des Erzbischofs von Kalpar von Vialto; eines Journalisten; zweier Schriftstellerinnen; einer Kaiserin etc. etc. Dr. P. Hansen fassen seinen Verehrer in den breiten Schichten des katholischen Volkes nicht, so empfehlen wir besonders den Gemeindegliedern die Anschaffung dieses neuen Bandes. Möge der achte Band gleich vielen Vorgängern überall freundliche Aufnahme finden.

Moderne Sklaverei. Der Mensch ist nicht im dunklen Erdteil Afrika zu finden, wo fortwährende christliche Kultur und Gesittung das rohe, aller Menschwürde beraubende Handwerk immer mehr verdrängen, wir brauchen nicht einmal übers Meer zu gehen, um die rücksichtslossten Sklaverei zu finden: es ist der Morat der modernen Weltstadt, in welchem ihr fluchwürdiges Treiben gedeiht. Alle Geleise und der schärfste Überwachungsdienst haben die Zümpflanze des „weißen Sklavenshandels“ noch nicht ausgerottet vermocht; Europa hat seine Sklavensmärkte und Sklavensjäger durch den abscheulichen Mädchenhandel. In allen denkbaren Verkleidungen, unter den lockendsten Versprechungen und Angeboten nahen sich diese Dämonen und Helferinnen des Satans ihren unglücklichen und vertrauensseligen Opfern und wissen sie zu umgarnen. Wie durch ein Wunder nur kommen sie dann aus den Krallen ihrer Bürger befreit werden, viele aber sind für immer verloren. Die wirklich ergreifende, wahre Geschichte eines solchen unglücklichen Mädchens, das aber noch im letzten Augenblick gerettet wurde, erzählt in ihrer fesselnden gelegten Nummer die beliebteste Zeitschrift für katholische Mütter und Hausfrauen, die den schönen mütterlichen Namen „Mutter“ trägt und von der vädagogischen Stiftung Cassianum in Donauwörth herausgegeben wird. Spannend und aus dem vollen, modernen Leben geschöpft sind alle die Aufsätze, Lebensbilder und Erzählungen dieser beliebtesten aller Frauenzeitschriften, die nun schon in ihrem 46. Jahrgange in über hunderttausend katholischen Familien als immer neu erscheinende Hausfreundin wöchentlich erscheint. Wir empfehlen die „Mutter“, die überdies noch sehr billig ist, allen katholischen Familien herzlich.

Prachtvolle Kathol. Hausbücher welche in jede katholische Wohnung gehören.



Otto Bittschman, Leben d. Heiligen.

Das Leben d. Heiligen Gottes

nach den besten Quellen bearbeitet v. Vater Otto Bittschman, O. S. B. Mit einem Vorwort Sr. Gnaden des Hochwürdigsten Herrn Franz Kardinal, Bischof von Prag und mit Approbation und Empfehlung von neunzig hochwürdigsten Bischöfen.

Große illustrierte Ausgabe. Mit 4 Farbendruckbildern, farbigen Titel, Familien-Register und 330 Holzschnitten. 1016 Seiten, Format 84 bei 12 Zoll. 25. Auflage. Gebunden: Rücken schwarz Leder, Decken Leinwand, neue kunstvolle Reliefs und Goldpressung. Reichhaltig. Preis (Erschlossen extra) \$3.50

Bischof Rudiger schreibt dieser Legende folgende gute Eigenschaften zu: „Die ist nach den verlässlichen Quellen bearbeitet, verdient somit Volles, für Auserwählten, der Fassungskraft aller Väter Angemessen ist aufgenommen. In jeder Legende ist das Charakteristische hervorgehoben, die Sprache ist rein und edel, auch für geistliches Volk verständlich.“ Ein Heftchen aus diesem Heft voll und ganz an.

Beibl. praktische Quartalschrift. Amt.

Die Glaubens- und Sittenlehre der

katholischen Kirche in anschaulicher Darstellung und mit Schrift und Bildern sowie mit Geschichten und Beispielen belebt und erläutert. Ein Hand- und Hausbuch für Katecheten und christliche Familien. Von Dr. Hermann Hofius, Pfarrer und J. J. Bränkle, Rektor. Mit Approbation und Empfehlung von neunundzwanzig hochwürdigsten Kirchenfürsten. Mit Farbendruck Titel, Familien-Register, zwei Farbendruckbildern, acht Holzschnitten und 480 Holzschnitten reich illustriert. 1008 Seiten. Quartformat 84 bei 12 Zoll. Gebunden: Rücken schwarz Leder, Decken Leinwand, neue kunstvolle Reliefs und Goldpressung. Reichhaltig. Preis (Erschlossen extra) \$3.50

Dieses Buch enthält die katholische Glaubens- und Sittenlehre in gebieterischer Bearbeitung und prächtiger Form. Es ist eine Art „Katechismus“ für die Familien, an dem alt und jung sich erbauen kann, und den man gewiss stets gerne wieder zur Hand nimmt wegen seines klaren Inhalts, wegen des schönen deutschen Textes, und ganz besonders wegen der vielen herrlichen Bilder. Wir wollen nicht viel Worte machen über den Nutzen und über die Nützlichkeit eines solchen Hausbuches. Wir sagen kurzweg: „Ja ein Buch soll in jeder katholischen Familie sein.“

Monika, Donauwörth.



Einband zu Hofius, Glaubens- u. Sittenlehre.



Einband zu Bussinger, Leben Jesu.

Das Leben unseres I. Herrn u. Sel. Landes Jesus Christus

und seiner jungfräulichen Mutter Maria, nach dem Leben und Werten des hl. Evangeliums. Von Dr. C. Bussinger, Pfarrer. Mit einer Einführung von Dr. Karl Schmid, Pfarrer. Mit 16 Holzschnitten, 14 neuen ganzseitigen Illustrationen, worunter 8 farbige Chromolithographien und 64 Holzschnitten. 1040 Seiten. Quartformat 84 bei 12 Zoll. Gebunden: Rücken schwarz Leder, Decken Leinwand, neue kunstvolle Reliefs und Goldpressung. Reichhaltig. Preis (Erschlossen extra) \$3.40

Es freut mich, anzusehen zu können, daß diese Schrift auch den Geist des lebendigen Glaubens und heiliger Frommigkeit hervorgerufen hat. Sie belebt mit lebendiger Macht und spricht vom Herrn mit Innigkeit und Wärme. Daher ist sie besonders wertvoll und hat den höchsten Segen verdient. Das Leben unseres Herrn Jesu Christi ist das Licht aller Gerechtigkeit und das Leben aller Gerechtigkeit. Das Leben unseres Herrn Jesu Christi ist das Licht aller Gerechtigkeit und das Leben aller Gerechtigkeit. Das Leben unseres Herrn Jesu Christi ist das Licht aller Gerechtigkeit und das Leben aller Gerechtigkeit.

Seinrich Forster, Archibisch. von Prag.

Maria und Joseph.

Das Leben der allerbildlichsten Jungfrau und ihres glückseligen Brautgatten, verbunden mit einer Schilderung der vorzüglichsten Gedenktage und Festtage der Marien- und Josephs-Andacht. Von Dr. Beat Hubner, O. S. B., Pfarrer. Mit einem Vorwort des Hochwürdigsten Bischofs von Prag und mit Approbation und Empfehlung von dreißig hochwürdigsten Kirchenfürsten. Mit 16 Holzschnitten, 14 neuen ganzseitigen Illustrationen, worunter 8 farbige Chromolithographien und 64 Holzschnitten. 1040 Seiten. Quartformat 84 bei 12 Zoll. Gebunden: Rücken schwarz Leder, Decken Leinwand, neue kunstvolle Reliefs und Goldpressung. Reichhaltig. Preis (Erschlossen extra) \$3.50

Seinem Gegenstande nach ist das Heftchen ein Buch der katholischen Gottesverehrung, von einem gelehrten und frommen Schriftsteller in klarem, leichtem, verständlichen Sprache geschrieben, so reich ausgestattet, wie kaum eines der neuen Familien- und Schulbücher, von dem Autor selbst von Salzburg mit Wärme hervorgehoben und von den hervorragenden Würdigen der österreichischen, bairischen und schweizerischen Kirche als ein wertvolles und nützliches, das das Ziel seiner Bemühung nicht mehr, es wird jeder seinen Namen und sein Lob verdienen.

Stimmen aus Maria Laach.



Einband zu Hubner, Maria u. Joseph.

Der „St. Peters Bote“ hat die Hauptniederlage in Canada für diese prachtvollen Bücher und kann jederzeit Bestellungen ausführen. Wiederverkäufer erhalten Rabatt!

Man sende alle Bestellungen an

„St. Peters Bote“ Münster, Sask.